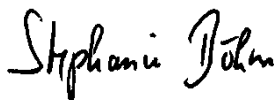


Alle Zimmer verfügen über Dusche, WC sowie Telefon mit Internetanschlussmöglichkeit. Empfang, Restaurant und ein Tagungsraum sind rollstuhlfreundlich erreichbar. Die Toiletten in Haus 1 sowie zwei Gästezimmer sind rollstuhlgerecht ausgestattet. Alle Gästezimmer sind Nichtraucher-Zimmer.

Würzburg, 13.03.2015  
Mit freundlichen Grüßen

Stephanie Böhm, Dozentin



Anmeldeabschnitt (per Fax / Post) bitte abtrennen, umgehend zusenden an (gilt nicht für Online-Anmeldungen):  
W 2408, Akademie Frankenwarte, Seminarsekretariat Ulrike Schuhnagl, Leutfresserweg 81-83, 97082 Würzburg.

- 
- Am Seminar **W 2408 „Sterbehilfe“** vom 13.-14.06.2015 nehme ich teil.
  - ich möchte EZ
  - ich möchte DZ mit .....
  - meine Adresse darf an andere Teilnehmende zwecks Bildung von Fahrgemeinschaften weitergeleitet werden (Weitergabe auf Anfrage)
  - ich möchte vegetarisches Essen

\_\_\_\_\_  
(Name, Vorname)

\_\_\_\_\_  
(Straße und Hausnummer)

\_\_\_\_\_  
(PLZ, Ort) (Bundesland)

\_\_\_\_\_  
(E-Mail)

\_\_\_\_\_  
(Telefon, tagsüber)

\_\_\_\_\_  
(Beruf) (Geb.-Datum)

Ich erkläre mich mit der Speicherung der Daten einverstanden sowie auch per E-Mail Informationen und Einladungen zu erhalten. - Diese Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen - Ich habe die Hinweise zum Datenschutz zur Kenntnis genommen.

**(Datum, Unterschrift)**

## Anmeldehinweise und Teilnahmebedingungen

### Verbindliche Anmeldung:

Bitte melden Sie sich mit dem links angefügten Anmeldeabschnitt an und überweisen Sie den Teilnahmebeitrag bis spätestens 3 Wochen vor Seminarbeginn auf unser Konto Nr. 61176, IBAN DE85 7905 0000 0000 0611 76 bei Sparkasse Mainfranken Würzburg (BLZ 790 500 00) BIC BYLADEM1SWU mit Nennung Ihres Namens und der Veranstaltungsnummer **W 2408** auf dem Überweisungsbeleg. Ihre Anwesenheit ist während der gesamten Veranstaltungszeit Teilnahmevoraussetzung.

### Teilnahmebeitrag:

Der Teilnahmebeitrag beträgt € 85,00. Studierende und Schüler/innen erhalten eine Ermäßigung von 50% auf diesen Betrag bei Vorlage einer entsprechenden Bescheinigung (mit der Anmeldung zusenden!). Für Übernachtung im Zweibettzimmer und Verpflegung (ohne Getränke) in unserer Akademie entstehen Ihnen keine zusätzlichen Kosten. Bei Übernachtung im Einzelzimmer beträgt der Teilnahmebeitrag € 105,00. Der TN-Beitrag ist unabhängig von der in Anspruch genommenen Leistung.

### Stornierung:

Ihre Stornierung muss schriftlich per Brief, Fax (0931 / 80464-44) oder E-Mail ([ulrike.schuhnagl@frankenwarte.de](mailto:ulrike.schuhnagl@frankenwarte.de)) erfolgen. Erfolgt Ihre Absage bis zu zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn, entstehen Ihnen keine Kosten. Geht Ihre Absage später als zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn ein, berechnen wir eine Stornogebühr von 50% des Teilnahmebeitrages. Um eine Stornogebühr zu vermeiden, besteht die Möglichkeit, eine/n geeignete/n Ersatzteilnehmer/in zu benennen. Bei Fernbleiben ohne vorherige Abmeldung bzw. Abmeldung erst am Anreisetag wird der volle Teilnahmebeitrag in Rechnung gestellt.

### Ausfall des Seminars:

Bei zu geringer Teilnehmezahl oder in Fällen höherer Gewalt behalten wir uns die Absage des Seminars vor. Wir werden Sie zum frühestmöglichen Zeitpunkt informieren und den Teilnahmebeitrag zurückerstatten.

### Anreisehinweise:

erhalten Sie im Internet unter [www.frankenwarte.de](http://www.frankenwarte.de) oder senden wir Ihnen auf Wunsch gerne zu.

### Hinweise zum Datenschutz:

Die Akademie Frankenwarte speichert die Daten der Teilnehmenden (Interessensgebiete, besuchte Veranstaltungen). Diese Daten werden ausschließlich zum Zweck der Durchführung und Evaluation der Veranstaltungen für unsere Zuwendungsgeber sowie zur Information über Angebote der Akademie Frankenwarte und der Friedrich-Ebert-Stiftung, mit der die Gesellschaft für Politische Bildung e.V. eng kooperiert, verwendet. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht. Die Einhaltung der gesetzlichen Datenschutzbestimmungen wird zugesichert.




DGHS  
MEIN WEG. MEIN WILLE.



STADT  
WÜRZBURG

EINLADUNG



Die Gesellschaft für Politische Bildung e.V. lädt in Kooperation mit der Deutschen Gesellschaft für Humanes Sterben DGHS und der Beratungsstelle für Senioren und Menschen mit Behinderung der Stadt Würzburg

vom **13. bis 14.06.2015**  
in die Akademie Frankenwarte Würzburg  
zum Seminar ein: **W 2408**

**Wie wollen wir sterben? –  
Selbstbestimmung auch am  
Lebende?**



Gefördert durch die  
bpb  
Bundeszentrale für  
politische Bildung



Akademie  
Frankenwarte  
Würzburg  
Gesellschaft für  
Politische Bildung e.V.

Seminarleitung: **Stephanie Böhm**, Dozentin,  
Akademie Frankenwarte Würzburg  
Referent/innen: **Melanie M. Klimmer**, M.A., freie  
Dozentin für Klinische Soziologie und  
Pflegepolitik, Freie Fachjournalistin  
(DFJV), Ethnologin M.A., Beraterin  
und Dozentin für Konflikttransformation  
und BGM, examinierte Gesundheits-  
und Krankenpflegerin  
**Rainer Beckmann**, Richter am  
Amtsgericht, Lehrbeauftragter für  
Medizinrecht  
**PD Dr. med. Gerrit Hohendorf**, TU  
München, Institut für Geschichte und  
Ethik in der Medizin, Klinikum rechts  
der Isar  
**Adi Meister**, Vizepräsident DGHS  
**Sabine Dittmar**, MdB, Ärztin  
**PD Dr. med. Jan Schildmann**,  
M.A., Institut für Medizinische Ethik  
u. Geschichte der Medizin, Ruhr-  
Univ. Bochum

### Samstag, 13.06.2015

bis 10.30 h *Anreise*  
10.30 – 10.45 h Begrüßung und Organisatorisches  
**Stephanie Böhm, Adi Meister** (Vizepräsident DGHS), **Volker Stawski**  
(Leiter Seniorenberatungsstelle WÜ)  
10.45 – 11.30 h Quo vadis Selbstbestimmung? Existenziale  
Entscheidungen zwischen individuellem Anspruch und gesellschaftlicher Norm  
- Sterben aus sozialwissenschaftlicher Perspektive  
**Melanie M. Klimmer**  
*Kaffeepause*  
11.45 – 12.30 h Assistierter Suizid: letzte Hilfe oder strafwürdiges Verhalten?  
**Rainer Beckmann**, Richter am  
Amtsgericht, Lehrbeauftragter für  
Medizinrecht  
12.30 – 13.00 h Aussprache mit **Melanie M. Klimmer**  
und **Rainer Beckmann**  
Mod.: **Stephanie Böhm**

13.00 h *Mittagessen*

14.30 – 16.00 h Selbstbestimmt leben. Selbstbestimmt sterben?!  
Möglichkeiten und Grenzen für ein würdevolles Sterben  
Impulsreferate von  
**Adi Meister**, Vizepräsident DGHS  
**Sabine Dittmar**, MdB, Ärztin  
**Dr. med. Gerrit Hohendorf**, Mediziner, Arzt  
Mod.: **Melanie M. Klimmer**  
*Kaffeepause*  
16.30 – 18.00 h Podiumsdiskussion mit  
**Rainer Beckmann**  
**Sabine Dittmar**  
**PD Dr. med. Gerrit Hohendorf**  
**Adi Meister**  
Mod.: **Melanie M. Klimmer**  
18.00 h *Abendessen*  
19.00 – 21.45 h Was ist lebenswertes Leben?  
Filmvorführung: „Schmetterling und Taucherglocke“ (153 Min.)  
Biografie des ehemaligen ELLE-Chefredakteurs Jean-Dominique Bauby, der ab seinem 42. Lebensjahr am Locked-In-Syndrom litt  
Gelegenheit zum informellen Austausch in der Weinstube

anschl.

### Sonntag, 14.06.2015

ab 07.45 h *Frühstück*  
09.00 – 10.15 h Medizinethik am Lebensende: Norm und Empirie  
- Vortrag und Diskussion  
**PD Dr. med. Jan Schildmann**,  
M.A., Institut für Medizinische Ethik u. Geschichte der Medizin, Ruhr-  
Univ. Bochum, Mod.: **Melanie M. Klimmer**  
*Kaffeepause*  
10.30 – 12.15 h Selbstbestimmt leben – selbstbestimmt sterben?!  
Eine kleine Zukunftswerkstatt  
Mod.: **Melanie Klimmer**  
12.15 – 12.30 h Seminauswertung,  
Verabschiedung  
**Stephanie Böhm, Adi Meister,**  
**Volker Stawski**  
*Mittagessen*, danach Abreise

*Sie sind herzlich zum Seminar eingeladen!*



**Literaturhinweis:** Der Seminartitel entspricht einem Buchtitel und wir danken dem Autor für die freundliche Genehmigung: Michael de Ridder: „Wie wollen wir sterben?: Ein ärztliches Plädoyer für eine neue Sterbekultur in Zeiten der modernen Hochleistungsmedizin“, Pantheon Verlag 2011

**Zielgruppe dieses Seminars:** Am Thema interessierte Bürgerinnen und Bürger, die in verschiedenen Kontexten mit dem Thema in Berührung stehen.

**Lernziele:** Auseinandersetzung mit dem in unserer alternden Gesellschaft zunehmend wichtiger werdenden Thema „selbstbestimmt Sterben“ aus unterschiedlichen Perspektiven (sozialwissenschaftlich, ethisch, juristisch, medizinisch). Stärkung des persönlichen Meinungsbildungsprozesses, um eine Beteiligung an der gesellschaftspolitisch wichtigen Debatte, an deren Ende eine umfassende gesetzliche Regelung im Herbst 2015 stehen soll, zu ermöglichen.

**Zugänglichkeit:** Das Seminar ist von der Akademie Frankenwarte allgemein für interessierte Bürgerinnen und Bürger offen, zusätzlich angeschrieben werden Personen in der Interessendatei der Akademie Frankenwarte. Darüber hinaus wird das Seminar öffentlich im Internet ([www.frankenwarte.de/unser-bildungsangebot/aktuell.html](http://www.frankenwarte.de/unser-bildungsangebot/aktuell.html)) ausgeschrieben

**Akademie Frankenwarte**, Leutfresserweg 81 - 83, 97082 Würzburg, Tel.: 0931 / 80464-0 (Zentrale), Sekr.: 0931 / 80464-333, Fax: 0931 / 80464-44,  
**e-mail:** [ulrike.schuhnael@frankenwarte.de](mailto:ulrike.schuhnael@frankenwarte.de)